

<u>6. Januar 1902.</u>	
angeführten Gründe noch ausnahmsweise Schulgelderlass bewilligt.	
2.) Mitteilung an den Gemachtsteller, an den Vorstand der Ingenieurschule, an den Direktor, sowie an den Stabsier.	
§: 7	
Der Schulrat, ausser seine Meinung über den Entwurf zu einem Gesetz betreffend die Kantonschule Zürich mit Bezug auf diejenigen Bestimmungen, die sich auf das Verhältnis der betreffenden Abteilungen der Kantonschule zum Polytechnikum beziehen.	Kantonschule, Zürich, über Entwurf. Mess. 1.
§: 8	
Dem eidg. Departement des Innern wurden zu Landen des Finanzdepartements die Mutationen im Etat der Beamten & Angestellten der Verwaltung des eidgen. Polytechnikums zu Beginn des neuen Jahres zur Kenntnisnahme gebracht.	Beamtenetat. Anlage der Mutationen. Nr. 5
§: 9	
Dem Studierenden L. Gorini am 11. März der mech. techn. Abteilung wurde die Wiedererwägung seines Stipendiumsgeuches in Aussicht gestellt, sofern er am Schlusse des laufenden Wintersemesters gute Noten aufzuweisen hat.	L. Gorini Nr. 3 Stipendiumgeuch. Nr. 7.
<u>7. Januar 1902.</u>	
§: 10	
Dem Schweizer Gesandten Ch. Lardy in Paris wurde zur Kenntnisnahme gebracht, dass Professor Engler mit dem oberen Kurse der Fortschule, auf Einladung der französischen Fortschule in Nancy hin, eine Exkursion in die Vogesen beab-	Fortschule Nr. 1000 Exkursion in Vogesen. Anträge an die Gemacht. schlaf in Paris Nr. 111 & 32.